

# Sprachökonomie

## *Sprache*

- „Die Sprache ist eines der wichtigsten Elemente unserer emotionalen und sozialen Kommunikation. Je besser diese von klein auf ausgebildet ist, umso differenzierter, gewählter und kommunikativer kann sich der Mensch mitteilen.“

## *Ökonomie*

- „Streben nach dem geringsten Aufwand“ (loi du moindre effort) nach André Martinets.

## *Sprachökonomie*

- Vereinfachung, Verkürzung der Sprache.
- Möglichst effektiv viel Inhalt vermitteln.
- Der Begriff geht nach aktuellen Erkenntnissen auf Jens Otto Harry Jespersen (dänischer Linguist; \* 16. Juli 1860 in Randers, Nordjütland; † 30. April 1943 in Roskilde) zurück.

## *Beispiele*

- U-Bahn**bahn**hof -> U-Bahnhof
- O**per**ation**ssaal** -> OP
- Un**iversität** -> Uni
- Abflug**(s)fl**ughafen -> Abflughafen

## *Quellen*

- <http://www.deutsch-als-fremdsprache.de>
- <http://www.miepel.de/>
- <http://wapedia.mobi/de/Wortbildung>
- <http://list-unternehmensberatung.de>
- <http://www.hrm.de/>
- <http://de.wikipedia.org>